

«FRÜSCH VO DR LÄBERE»

Welches Restaurant in der Region besuchen Sie am liebsten?

Einige wenige Espressos in diversen Kaffees habe ich genossen und Pizza vom Tütü gegessen (keine Pizzaiol'sche Meisterleistung, aber solide Pizza mit knusprigem Teig). Ansonsten hat es mich noch auf keine kulinarische Entdeckungsreise verschlagen.

Wenn Sie ein Tier wären, welches wäre das und weshalb?

Ich wäre ein Wolf. Ansonsten identifiziere ich mich vorzugsweise mit einem Menschen... oder vielleicht doch mit einem Faultier?

Wo in der Region (ausser zu Hause) sind Sie in Ihrer Freizeit anzutreffen?

Mit Freunden/Studienkollegen bei der Holzbrücke an der Aare, beim Joggen in den Wäldern rund um Olten, im Galicia mit einem Imperial Stout oder im Sommer an einem gemütlichen Plätzchen an der Aare beim Bräteln und Baden.

Welches ist Ihr Lieblingsladen / Lieblingsgeschäft in der Region?

Heute mit Samuel De Monaco

• Ausbildung und Beruf: gelernter Koch, Berufsmaturität, momentan im Studium Angewandte Psychologie (FHNW Olten) und als Nachhilfelehrer bei AareGäuer tätig • wohnt in Olten • Geburtsdatum: 10. Juli 1991 • Zivilstand: ledig • Kinder: keine.



Wacker Beck; fast neben meinem Zuhause hat er schon einige Male das «Café complet» zum Nachtessen mit einem Brot gerettet.

Worauf schauen Sie beim anderen Geschlecht zuerst?

Das Lachen einer Frau ist das Schönste

Wer ist die schönste Frau / der schönste Mann der Welt?

Meine Zukünftige und ich =)

Was mögen Sie an der Region?

Die Aare und die Menschen. Obwohl Olten nicht als die schönste Stadt der Schweiz gekürt werden kann, trägt sie doch einen gewissen Charme mit sich.

Was würden Sie in der Region ändern, wenn Sie die Möglichkeit dazu hätten?

Ich würde mehr kleine hübsche Kaffees eröffnen; vor allem am Wochenende sind diese jeweils vollgestopft.

Sie treffen auf eine Fee: Welche drei Wünsche nennen Sie dieser?

Mehr «Storgä», mehr «Philia», mehr «Agape».

Welcher Person würden Sie gerne mal Danke sagen und wofür?

Meinem Mathematiklehrer in der Berufsmatur. Er hat es vollbracht, die Freude an der Mathematik in mir zu wecken.

Kinderkrippe Olten: Prämierung von Leitsatz-Collagen

Die Mitarbeitenden und Vorstandsmitglieder der Kinderkrippe Olten Sonnhalde Hagmatt erarbeiteten 2017 in mehreren Workshops gemeinsam Führungsleitsätze für das Unternehmen. Diese galt es diesen Sommer im Rahmen eines Wettbewerbs griffig und konzentriert zu visualisieren.

Olten Drei Teams, bestehend aus den beiden Krippen und dem achtköpfigen Vorstand, legten sich ins Zeug und hantierten kreativ mit

Schere, Leim und Farbe. Die Auseinandersetzung mit den Leitsätzen und das gemeinsame Gestalten und Ausarbeiten war für die Ersteller der Collagen ein spannender Prozess. Die Prämierung der drei Werke fand kürzlich in der Schlosserei Genussfabrik in Olten statt.

Als prominente Jury amtierten der Oltnrer Künstler und Kunst-Professor Christof Schelbert (Hochschule für Gestaltung und Kunst, Basel) und seine Gattin Iris Schelbert-Widmer, Stadträtin Direktion Bildung und Sport. Die beiden stellten den An-

wesenden die drei Arbeiten kurz vor und beurteilten sie nach den Kriterien «Inhaltliche Arbeit», «gestalterische Umsetzung» und «Auseinandersetzung mit den Leitsätzen». Die drei Gruppen wählten äusserst unterschiedliche gestalterische und inhaltliche Umsetzungen. Das diplomatische und charmant vorgetragene Fazit: es gehen drei Sieger aus dem Wettbewerb hervor.

Weitere Informationen zum Angebot der Kinderkrippe Olten unter www.kinderkrippe-olten.ch

Caroline Nünlist



Die Prämierung der drei Werke fand in der Schlosserei Genussfabrik in Olten statt.

z.v.g.



Olten Die reformierte Kirchgemeinde Olten durfte kürzlich ein ereignisreiches und spannendes Konfirmandenlager erleben.

pd

Zunftthüsli-Fest der Bären-Zunft

Am Freitag, 7. September, 18 bis 24 Uhr, und Samstag, 8. September, 11 bis 24 Uhr, lädt die Bären-Zunft Wangen bei Olten zum traditionellen Zunftthüsli-Fest an die Mittelgäustrasse 14 ein.

Wangen bei Olten An beiden Festtagen serviert die Bären-Crew reich garnierte Berner Platten. Angeboten werden auch feine Vegeteller, Rauchwürste sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Süßigkeiten. Am Freitag können Sie «Marianne und Ruedi» am Schwyzerörgeli geniessen und am Samstag sorgt zusätzlich auch die Örgelgruppe «Uf & Zue» für beste

Unterhaltung. Zudem heizt die Sänger-Clique der Bären-Zunft an beiden Abenden die Stimmung zusätzlich an.

Für Spannung und sportliche Abwechslung sorgen die Mohrenkopfmachine und das Luftgewehr-schiessen. Auch in diesem Jahr wird ein Wettschiessen um den Bärenstich durchgeführt. Die Schützenkönigin und der Schützenkönig erhalten einen tollen Pokal. Zusätzlich kann jeder sein Glück bei der schönen Tombola ausprobieren.

Lassen Sie sich von den Bären-Zünftler kulinarisch verwöhnen und geniessen Sie gesellige und abwechslungsreiche Stunden rund ums Zunftthüsli. Roland Rötheli

Roland Rötheli

Die Sau ist los

Am Mittwoch, 19. September, 20 Uhr, organisiert die Umweltkommission ein Referat zum Thema «Wildschweine», welches von den Jägern Bruno Fürst und Franz Probst gehalten wird.

Starrkirch-Wil Aus vielen Berichten weiss man, dass Wildschweine in der Gegend immer häufiger werden. Sie breiten sich seit etlichen Jahren scheinbar ungehemmt aus. Das sorgt auch für Ärger. Die Roten von Wildschweinen plündern Maisfelder, pflügen Wiesen um und hinterlassen Verwüstung. Selten

bekommen wir Wildschweine zu Gesicht, sind aber froh, ihnen nicht unverhofft bei einem Spaziergang zu begegnen. Die beiden Referenten, Bruno Fürst (Gunzgen) und Franz Probst (Hauenstein), sind erfahrene Jäger. Sie werden in ihrem Referat kurz auf die Jagd eingehen, um sich dann der Biologie und dem Verhalten des Wildschweins zu widmen. Das Referat findet am Mittwoch, 19. September um 20 Uhr im Dorkeller (Zugang beim Sportplatz) in Starrkirch-Wil statt. Der Eintritt ist frei, mit anschliessendem Apéro. **Ganzer Bericht unter www.noz.ch**

pd

Publireportage

VIP-Angebot zum Kastelruther-Spatzen-Fest

Das Fest der Feste

Vom Donnerstag bis Sonntag, 11. bis 14. Oktober findet im Südtirol das Kastelruther-Spatzen-Fest statt. Buchen Sie jetzt Ihre Plätze über Kastelruther Spatzen Swiss und sitzen Sie garantiert in der ersten Reihe.

Alle Jahre wieder! Zu Südtirols schönster Jahreszeit – dem goldenen Herbst- und zum Beginn des «Törggelen» – laden die Kastelruther Spatzen zum grossen Fest in ihrer Heimat Kastelruth ein. Es ist aber nicht nur das Stelldichein der bekannten Musikstars oder der goldene Herbst, sondern vielmehr die einmalige Atmosphäre mit bis 50'000 musikbegeisterten Fans aus beinahe der ganzen Welt!

Live mit dabei zu sein

Ein einmaliges Erlebnis bietet sich insbesondere für die Gäste, welche am Freitag und Samstag an reservierten VIP-Tischen der 1. Reihe (Bühnenmitte) direkt an der Bühne Platz nehmen dürfen. Mit einem super Programm der Giganten Kastelruther Spatzen und Nockalm Quintett sowie Ross Antony, Alexander Rier und Überraschungsgästen feiern wir 35 Jahre Schallplatten-CD-Produktionen! 1983, zum damals

noch kleinen Spatzenfest, wurde die erste Schallplatte mit dem Titel «Viel Spass und Freude» produziert.

Nebst dem musikalischen, haben wir das ganze viertägige Programm zum Fest der Feste angepasst. So sind im Pauschalpreis von Fr. 850.- nebst den beiden Konzerten an VIP-Plätzen auch die Fahrt im modernen Fernreisebus sowie die Hotelunterkunft im 4* Hotel in Brixen (direkt an der Fussgängerzone, am Dom und im Zentrum) inkl. Büffetmenü inbegriffen (Fr. 10.- für 1. Reihe - VIP-Zuschlag). Zudem laden wir euch zu einem weiteren einmaligen Event ein! Beim original Törggeleabend werden wir in der altherwürdigen Bürgerstube des Hotels kulinarisch und exklusiv von Südtirols Top-Gruppe Dolmitenecho (mit Konrad Sattler – Bruder von Oswald) verwöhnt.

Jetzt buchen

Da nur noch ganz wenige VIP-Plätze direkt an der Bühne für die Leserinnen und Leser der NOZ vorhanden sind, empfehlen wir eine rasche Buchung bei: Kastelruther Spatzen Swiss, Ernst A. & Sibylla Nyffeler-Völlmin, Konsumstrasse 100, 4466 Ormalingen, Telefon 061 983 93 94, E-Mail: media_consulting@gmx.ch

pd



Einmaliges Erlebnis mit den Kastelruther Spatzen.

z.v.g.